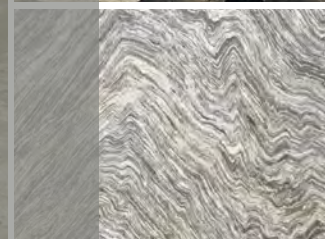
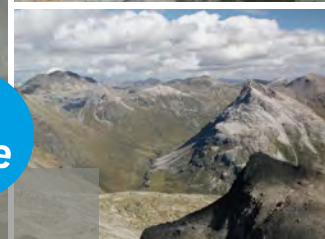


# Oberengadin – on the rocks!

## Eine reichhaltige geologische 5-Tages-Wanderexkursion



5  
Tage

## Geologie und Gesteine im Oberengadin *mit Jürg Meyer* Mi, 18. bis So, 22. September 2019

Das landschaftlich weltberühmte Oberengadin weist auch eine faszinierende geologische Vielfalt auf. Auf dieser Geo-Wanderexkursion bewegen wir uns in den Gesteinsdecken, welche den Übergang von der Ozeanboden-Kruste des Tethysozeans an den adriatisch-afrikanischen Kontinentalrand repräsentieren. Wir treffen Gesteine des Grundgebirges und der darüber abgelagerten Sedimentgesteine an, mit einer grossen Zahl von ganz verschiedenartigen, zum Teil sehr schönen und speziellen Gesteinen; viele von ihnen sind für das Verständnis der ganzen Geologie, der Plattentektonik und der Alpenbildung bedeutend. Grüngesteine mit Kissenlaven, Serpentinite und Radiolarite zeugen vom ehemaligen Ozeanboden, Marmore und Kalkglimmerschiefer von den dortigen Sedimenten; Gneise und Glimmerschiefer vom adriatischen Grundgebirge; vor allem aber werden wir die vielfältigen alten plutonischen Gesteine des Berninagebiets und der jungen, alpinen Bergeller Granitintrusion kennen lernen.

Der alpine Deckenbau des Oberengadins wird auch in der Landschaft eindrücklich sichtbar. Dazu kommen geomorphologische Leckerbissen wie Blockgletscher, Gletscherschliffe, alte Moränenstände, Gletschervorfelder und die ganze Rückzugsgeschichte des Morteratschgletschers.



## Informationen

Anmeldung  
bis 13.7.  
2019

<b>UNTERKÜNFTE</b>	Haus Salecina: schöne 4-Bett-Zimmer mit Etagen-Bad, Hotel Morteratsch: dasselbe mit je einem Bad pro Zimmer
<b>GEPÄCK</b>	Da wir jeweils 2 Nächte in derselben Unterkunft verbringen, können wir die Tageswanderungen jeweils mit leichtem Tagesrucksack unternehmen.
<b>ANFORDERUNGEN</b>	Berg- und Alpinwandern meist T3, stellenweise bis T4, Wanderzeiten bis 4 Std/Tag. Bei der Rundwanderung Diavolezza ein Stück etwas mühsames Blockhalden-Gelände (kann auch ausgelassen werden).
<b>KURSLEITUNG</b>	Jürg Meyer   <a href="mailto:ibex@gmx.ch">ibex@gmx.ch</a>   M 079 399 85 95   <a href="http://www.rundumberge.ch">www.rundumberge.ch</a>
<b>SPRACHEN</b>	Der Kurs wird in Deutsch durchgeführt. Der Kursleiter spricht auch fließend französisch und englisch.
<b>TEILNEHMER</b>	Eingeladen sind alle an Gesteinen und Geologie Interessierten, speziell auch Wanderleiter / Bergführer aus der Region. Der Kurs wird mit minimal 8 und maximal 14 Teilnehmenden durchgeführt (ab 10 Teilnehmenden mit Wanderleiter-Assistentin).
<b>KOSTEN</b>	<b>EINFÜHRUNGS-SONDERPREIS CHF 1190.- für volle 5 Tage</b> <b>Leistungen:</b> fachliche Leitung und Führung, Unterlagen, Unterkunft mit Halbpension; sämtliche Zwischen-Transfers und Seilbahnfahrten; ohne Anreise bis Maloja und Rückreise ab Morteratsch
<b>ANMELDUNG</b>	<b>Schriftlich oder per E-Mail bis 13.7.2019 an: Jürg Meyer   <a href="mailto:ibex@gmx.ch">ibex@gmx.ch</a>   M 079 399 85 95</b> Sie erhalten eine Bestätigung per E-Mail. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Anmeldung ist definitiv nach der Überweisung eines Kostenanteils von CHF 500.- auf das PC-Konto Jürg Meyer, 4933 Rüschelen PC 60-522395-3   IBAN CH34 0900 0000 6052 2395 3   BIC POFICHBEXXX Die Annullationsbedingungen ersehen Sie aus den AGBs auf meiner Webseite.
<b>VERSICHERUNGEN</b>	Versicherungen sind Sache der Teilnehmenden. Der Abschluss einer Annullationskostenversicherung wird empfohlen.
<b>DETAILINFOS</b>	Weitere Infos mit Ausrüstungsliste und Unterlagen folgen rechtzeitig vor dem Kurs.

## Programm

Dieses kann je nach Wetter und Verhältnissen modifiziert werden.

ZEIT	THEMA	ORT / ROUTE	DETAILS
<b>Tag 1   Mi, 18. September 2019: Einstieg im wunderschönen Kiesbett der Orlegna</b>			
11:47	Treffen	Malojapass, Busstation Cad'Maté, Ankunft von St. Moritz	
12:00 – 12:30	Spaziergang	zum Kultur-/Seminarzentrum Salecina ( <a href="http://www.salecina.ch">www.salecina.ch</a> ); Check-in	
12:30 – 13:00	Einstieg	Kurseinstieg	Begrüssung, Vorstellung, Einführung, Programm, Materialien
13:00 – 14:00	Mittag	Salecina	Einfaches Mittagessen im Haus
14:15 – 17:00	Exkursion	Flussbett der Orlegna	Im Flussbett der Orlegna finden sich fantastische Gerölle des Bergeller Plutons und der Margna-decke. Einstieg in die Gesteinsansprache und das Gesteinsbestimmen.
18:30	Nachtessen	Salecina	
20:00	Geologie	Salecina	Fortsetzung der geologischen Gebiets-Übersicht; Fragen beantworten
<b>Tag 2   Do, 19. September 2019: Die Bergeller Plutonite und ihre Kontaktmetamorphose</b>			
7:30	Frühstück	Salecina	
8:30 – 17:00	Exkursion	Geo-Wanderung ins Val Forno bis ca. 2.200 m T3, 14 km, 570 m auf/ ab, WZ 4 h	Wir durchwandern Gesteine im Randbereich des Bergeller Plutons, die durch dessen Hitze kontakt-metamorph wurden – u. a. die berühmten Andalusit-schiefer; bis hinein in den Bergeller Pluton selbst mit seinem eindrücklichen grobkörnigen Granodiorit. Mittagsverpflegung unterwegs aus dem Rucksack
18:30	Nachtessen	Salecina	
20:00	Geologie	Salecina	Rekapitulation Gesteins-Metamorphose
<b>Tag 3   Fr, 20. September 2019: Furtschellas-Gebiet: Gesteins-Tohuwabohu</b>			
6:45	Frühstück	Salecina	
7:30 – 9:15	Transfer	Zu Fuss zur Busstation Maloja Cad'Maté, Transfer zur Station Chüdera der Furtschellas-Bahn, 2.320 m	
9:15 – 17:00	Exkursion	Bergwanderung durch das Gebiet der «Mineralien Seen» bis hoch zur Furtschellas Bergstation, 2.786 m, T3 bis ev. T4, ca. 8 km, ca. 800 m auf, 300 m ab, WZ ca. 3.5 h	Das Gebiet im Grenzbereich von ozeanischer Platta- und unterostalpinen Corvatschdecke wartet mit einem gewaltigen «Chrüsümüsi» verschiedener Gesteine auf, vor allen solche des ehemaligen Ozeanbodens (Grüngesteins-Metabasalte, Meta-Radiolarite, Serpentinite, aber auch Dolomit-marmore, Glimmerschiefer, Gneise... Mittagsverpflegung unterwegs aus dem Rucksack
17:05 – 19:13	Transfer	Furtschellas Bergstation bis Morteratsch; Aufenthalt in St. Moritz 40 Min., Einkaufsmöglichkeit	
19:45	Nachtessen	Hotel Morteratsch 1.896 m	

>>

**Tag 4 | Sa, 21. September 2019: Brekzien des Piz Alv, Berninagranite und Glutwolken-Gesteine am Piz Trovat**

6:30	Frühstück	Hotel Morteratsch	
7:11 – 7:22	Transfer	Morteratsch bis Station Lagalp der Berninabahn	
7:30 – 9:30	Exkursion	Kleine Wanderung zum Fuss des Piz Alv und weiter zur Talstation der Berninabahn	Die berühmten Brekzien des Piz Alv, der Hauptdolomit und weitere ostalpine Sedimentgesteine
9:30 – 10:00	Transfer	Fahrt auf die Diavolezza 2.972 m	Eine der grossartigsten Aussichten der Alpen – auch in geologischer Hinsicht
11:00 – 17:00	Exkursion	Abstieg zum Persgletscher, wegloser Wiederaufstieg bis unter den Piz Trovat und zurück zur Diavolezza. Bis T4, ca. 2.5 km, 320 m auf/ab, WZ ca. 2 h	Vulkanite und Granite der Berninadecke, in den Vulkaniten sind besonders die mitgerissenen Gneis-Schollen und die Glutwolken-Ablagerungen (Ignimbrite) ganz besonders. Mittagsverpflegung unterwegs aus dem Rucksack
17.00 – 17:39	Transfer	Seilbahn- / Bahnfahrt zurück nach Morteratsch	
18:30	Nachtessen	Hotel Morteratsch	
20:00	Geologie	Hotel Morteratsch	Rück- und Ausblick

**Tag 5 | So, 22. September 2019: Die Plutonite der Bernina und das Vorfeld des Morteratschgletschers**

6:45	Frühstück	Hotel Morteratsch	
7:30 – 14:00	Exkursion	Zum Zungenbereich des Morteratschgletschers und zurück mit kleinen Abstechern. T2, 7 km, 190 m auf/ab, Wanderzeit ca. 2h	Entlang dieses Weges erhalten wir einen schönen Einblick in die plutonischen Gesteine der Berninadecke, mit sehr schönen frischen Gesteinen wie Granit, Tonalit, Diorit, Aplit. Im Anstehenden und in den Blöcken sind zahlreiche magmatische Strukturen sichtbar. Zugleich erleben wir die Rückzugsgeschichte des Morteratschgletschers und die Bio-Sukzession in einem der schönsten Gletschervorfelder der Alpen. Mittagsverpflegung unterwegs aus dem Rucksack
14:00 – 15:30	Rekapitulation	Hotel Morteratsch	Eine Gesamt-Auslegeordnung über alle angetroffenen Phänomene und Gesteine
15:30 – 16:00	Abschluss	Hotel Morteratsch	
16:19	Rückreise	Morteratsch ab 16:19 Uhr, Bern an 20:58 Uhr	



GEOLOGIE . UMWELT . BERGSPORT  
AUSBILDUNG . BERATUNG . FÜHRUNGEN  
PROJEKTE . TEXTE . VORTRÄGE

## Kontakt

**Jürg Meyer**  
Bergwaldweg 5  
CH - 4933 Rütschelen  
M 0041 (0) 79 399 85 95

ibex@gmx.ch  
www.rundumberge.ch

## Jürg Meyer

Als promovierter Geologe und eidg. dipl. Bergführer bin ich nach langjähriger Arbeit in beiden Berufen und einem elfjährigen Engagement als Umweltbeauftragter des Schweizer Alpen-Clubs SAC, seit 2008 selbständig (rundumberge.ch). Neben Konzept-, Projekt- und Beratungsarbeiten für verschiedene Pärke der Schweiz bin ich als leitender Experte für Natur-Kultur-Ausbildung im schweizerischen Bergführerverband SBV tätig. Ein weiterer Schwerpunkt sind Vorträge und das Verfassen von Texten, auch als Buchautor – u. a. mit den Büchern «Gesteine der Schweiz» und «Gesteine einfach bestimmen» (Haupt Verlag 2017), «Steinland Alpen» (Filidor Verlag 2013) und «Steinwunderland Binntal» (2017).

Meine grosse Passion ist Ausbildung und Vermitteln von Geologie und verwandten Themen an Laien und Amateure – am liebsten draussen in der Bergwelt.

### Allgemeine Geschäftsbedingungen rundumberge.ch / Jürg Meyer

Sie finden die AGBs auf meiner Webseite unter [www.rundumberge.ch/AGB](http://www.rundumberge.ch/AGB). Beachten Sie auch die Annullationsregelungen. Falls Sie bei einer Absage eine/n Ersatz-Teilnehmer/in organisieren, entstehen für Sie keine Kostenfolgen.